

stadtseiten

Bürger*inneninformation der Stadt Aachen www.aachen.de/stadtseiten



Drei Bereiche, ein Stadtbetrieb: Abfallwirtschaft und Stadtreinigung, Grünflächen- und Friedhofspflege, Straßenunterhaltung und Brückenbau im Einsatz für Aachen.



Für uns. Für Euch. Für Aachen.

25 Jahre Aachener Stadtbetrieb: Großes Fest zum Jubiläum am 1. September

Liebe Aachener*innen,

saubere Straßen, üppige Blühstreifen, gepflegte Parkanlagen, sichere Spiel- und Sportplätze – die Arbeit des Stadtbetriebs ist überall in der Stadt sichtbar. Seit 25 Jahren kümmern sich die mittlerweile 850 Mitarbeitenden des Aachener Stadtbetriebs um zahlreiche Bereiche in der Stadt Aachen.

Das gilt sowohl für die alltägliche Abfallentsorgung, die Unterhaltung der Straßen und die Pflege der Grünflächen als auch für Projekte wie den Frühjahrsputz oder den Archimedischen Sandkasten. Ob Karnevalszüge, Winterdienst, Karlspreisverleihung, Alemannia-Aufstiegsfeier – oder bei außergewöhnlichen Einsätzen wie beim Hochwasser und nach Sturmschäden: Sie sind immer im Einsatz, im Zweifel auch rund um die Uhr. Bei all dem steht das Wohl der Stadt und ihrer Bürger*innen im Fokus.

Mit seinem professionellen, schnellen und pragmatischen Handeln trägt das engagierte Team wesentlich dazu bei, dass Aachen eine lebens- und liebenswerte Stadt ist. Ich freue mich, dass wir am 1. September gemeinsam feiern können – ein Fest für alle Aachener*innen. Kommen Sie vorbei, feiern Sie beim Tag der offenen Tür mit uns und lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Publikum, gerne mit der ganzen Familie.

Ihre Sibylle Keupen
Oberbürgermeisterin für Aachen

Aachen als die lebens- und liebenswerte Stadt hervorbringen, die sie ist: Dafür sorgen die 850 Mitarbeitenden des Aachener Stadtbetriebs täglich. Sie sind immer und überall im Einsatz. Weil sie Aachen von ihrer schönsten, sichersten und saubersten Seite zeigen wollen. Mit Besen und Schaufel, mit Harke und Rechen oder Hammer und Zange sind sie auf vielfältige Weise für die Aachener*innen im Einsatz.

Der Stadtbetrieb bündelt zentrale Dienste wie Grünflächenpflege, Abfallentsorgung und Stadtreinigung. Weiterhin gehören Spielplatzpflege, Straßenunterhaltung und Brückenbau, die Pflege der Friedhöfe sowie der Betrieb des Krematoriums dazu. Die Mitarbeitenden des Stadtbetriebs arbeiten als großes Team Hand in Hand. Sie sind Anpacker*innen, ganz nach dem Motto: „Meine Stadt. Mein Werk. Für uns. Für Euch. Für Aachen.“

Zusammenschluss 1999

Das Richtfest für den Neubau am Madrider Ring wurde 1998 gefeiert, 1999 haben sich das frühere Grünflächenamt und das

Amt für Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Fuhrparkwesen zum Aachener Stadtbetrieb zusammengeschlossen. Seit 2007 komplettiert der bereits vor 65 Jahren gegründete Baubetriebshof diese Vereinigung. Das 25-jährige Jubiläum feiert der Stadtbetrieb am Sonntag, 1. September, mit einem großen Fest auf den Geländen am Madrider Ring und am Freunder Weg. Ab 11 Uhr stehen die Tore der Betriebshöfe allen offen, die sich informieren, mitmachen und mitfeiern möchten.

Informieren und spielerisch lernen

Was ist bei der Baumpflege zu beachten? Welcher Abfall kommt in welche Tonne? Wie funktioniert die Instandhaltung unserer Straßen? Wer wartet die Geräte auf den Spielplätzen? Die verschiedenen Bereiche des Aachener Stadtbetriebs geben Antworten, stellen ihre Arbeit vor, informieren, geben Tipps und freuen sich über viele neugierige Besucher*innen.

Abfallsammelfahrzeug, Kehrmaschine und Hubwagen laden zum Mitfahren ein, auf dem eigens angelegten Spielplatz und

der Hüpfburg kann getobt werden, eine Schnitzeljagd führt spielerisch über das Gelände und durch alle Geschäftsbereiche. Und es gibt noch mehr zu sehen und erleben: Einen Baggerführerschein machen, Blumensträuße binden, Kräuter pflanzen. Dazu kommen Führungen durch die Schilderwerkstatt, eine Besichtigung der großen Salzhalle und Ausstellungen des imposanten Fuhrparks des Stadtbetriebs.

Ausprobieren, mitmachen, mitfeiern

Außerdem gibt es viele Infos rund um Baumpatenschaften, Pflanzenpflege, Friedhofsangelegenheiten, Abfallwirtschaft und Stadtreinigung, Straßenunterhaltung und Brückenbau und vielem mehr. Reinkommen, reinschnuppern, informieren, lernen, ausprobieren und mitfeiern – all das ist möglich beim Stadtbetrieb: Für uns. Für Euch. Für Aachen.

Programm zum Jubiläumsfest auf Seite 4

Impressum

Bürger*inneninformation der Stadt Aachen | Herausgeberin: Stadt Aachen, Die Oberbürgermeisterin, 52058 Aachen
Redaktion: Stadt Aachen, Fachbereich Kommunikation und Stadtmarketing, Dr. Jutta Bacher (verantwortlich), Markt 39, 52062 Aachen, Tel.: 0241 432-1309, Fax: 0241 28121, presse.marketing@mail.aachen.de | Texte: Elisa Bresser | Design: wesentlich. Aachen | Grafik und Layout: CARL FRITZ Werbeagentur, Aachen

Statements



Indra Balsam, Betriebsleiterin
 „Der Stadtbetrieb ist ein Herzstück von Aachen. Wie wichtig er für die Stadt ist, wird einem bewusst, wenn man ein Teil davon ist. Unsere Aufgabenbereiche sind so vielfältig wie die Stadt und ihre Bürger*innen. Unser

großes Team arbeitet täglich für alle Aachener*innen, packt an, handelt schnell und professionell im Einklang mit vielen anderen Gewerken. Damit tragen wir wesentlich dazu bei, unsere Stadt sauberer, sicherer und schöner zu machen. Das tun wir gemeinsam. Für uns. Für Euch. Für Aachen.“



Gisela Weiß, Geschäftsbereichsleiterin Straßenunterhaltung und Brückenbau
 „Straßenunterhaltung ist mehr als nur Schlaglochflicken. Die Sicherheit auf unseren Straßen, Wegen und Plätzen steht für uns an erster Stelle. Deswegen reparieren wir Schlaglöcher genauso schnell wie umge-

fahrene Verkehrszeichen, den losen Stein auf dem Münsterplatz oder das demolierte Brückengeländer. Durch unsere Vielseitigkeit werden unsere Mitarbeitenden auch bei der verkehrlichen Absicherung der städtischen Veranstaltungen eingesetzt und konnten sogar bei der Bewältigung der Hochwasserschäden helfen.“



Dieter Lennartz, Geschäftsbereichsleiter Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Winterdienst
 „Gemeinsam für ein sauberes Aachen. Nach diesem Credo sind wir jeden Tag unterwegs: Die Teams aus Stadtreinigung und Abfallsammlung sorgen schon früh morgens – zu Fuß, mit Kehrmaschine oder LKW – für saubere Straßen und Wege und leeren tausende Abfallbehälter.“

In der Abfallpädagogik und auf den Recyclinghöfen stehen wir umweltbewusst mit Rat und Tat zur Seite. Unsere Waste Watcher sind Ansprechpartner für die Bürger*innen, sensibilisieren und helfen bei Fragen zum Thema Sauberkeit und Abfallentsorgung. In der Winterzeit sind außerdem rund 300 Kräfte immer in Bereitschaft, um bei Glätte und Schneefall für Verkehrssicherheit zu sorgen.“



Sabine Meyer-Harms, Operative Geschäftsbereichsleiterin Grünpflege und Friedhofswesen
 „Unsere Gärtner*innen sind täglich in den Parks und Grünanlagen unterwegs. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für eine grüne Vielfalt in der Stadt, die für die Bürger*innen ein Ort für Erholung, Ruhe oder Freizeitaktivitäten bietet. Wir mähen die Rasen-

flächen, pflegen die Hecken und bepflanzen die Beete. Wir kontrollieren Bäume und unterhalten die öffentlichen Sportflächen und Spielplätze sowie die städtischen Friedhöfe und das Krematorium. Weiterhin fördern wir mit unseren Projekten die Biodiversität und Artenvielfalt von Kleinstlebewesen und Vegetation. Wir lassen die Stadt aufblühen!“

Ein Blick in die Geschichte

Historische Bilder aus mehr als 60 Jahren

Auch schon vor der Gründung des Stadtbetriebs 1999 wurde in Aachen gepflanzt, gekehrt und gebaut. Diese Bilder zeigen die Geschichte und den Wandel der Arbeit beim Stadtbetrieb und den Vorgängerräumen.



Kehren im Kostüm: Nach dem Karnevalszug 1979 war Fegen angesagt. Foto: Hein Call



Erleichterung: 1998 sorgten diese kleinen Kehrmaschinen für schnelleres Arbeiten. Foto: Martin Ratajczak



Mammutprojekt: Die Brücke an der Turmstraße wird 2022 abgerissen. Foto: Andreas Steindl



Letzte Zugnummer: Das orangene Ballett beschließt auch 2024 die Karnevalszüge. Foto: Elisa Bresser



Umgestaltung: Buddeln an der Adenauerallee im Jahr 1978. Foto: Hein Call



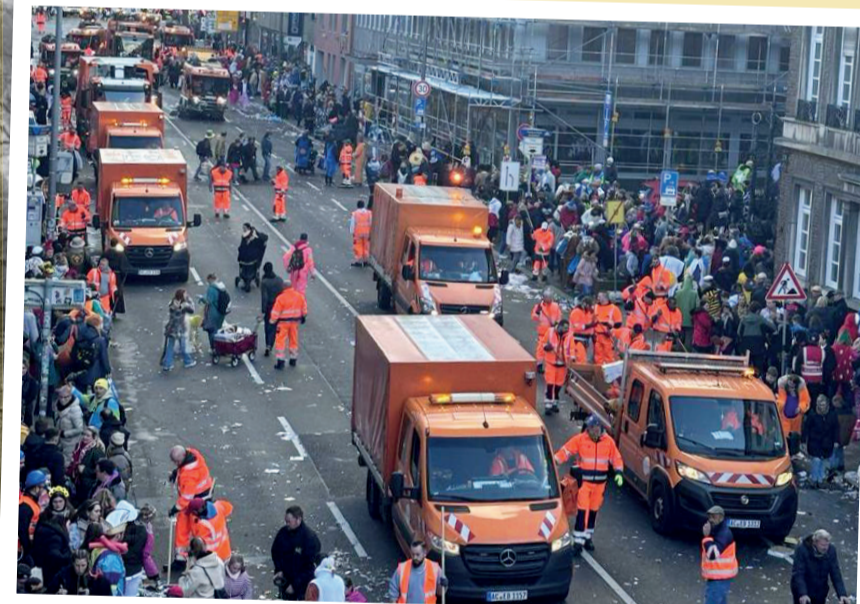
Kamelle und Müll: Nach dem Rosenmontagszug 2024 wird der Markt gesäubert. Foto: Elisa Bresser



Zarte Pflänzchen: Schon 1978 wurden die Pflanzen in eigenen Gewächshäusern gezogen. Foto: Sepp Linckens



Neues Grün: 1962 wird der Elisengarten im Schatten der Chorhalle bepflanzt. Reprografie: Michael Jaspers



Oche Alaaf: Die Stadtreinigung sorgt Fastelovend 2023 auf der Theaterstraße für Sauberkeit. Foto: Stefan Herrmann



Endlich Frühling: Mit bunten Blumen bringt die Grünpflege 2024 Farbe in die Stadt. Foto: Elisa Bresser



Besen und Abfallbehälter: Schon 1989 die wichtigsten Werkzeuge der Stadtreinigung. Foto: Johannes Donner



Damals schon ein Knochenjob: Müllwerker im Jahr 1973. Foto: Sepp Linckens

Wussten Sie, dass...

- ... der maschinelle Winterdienst eine Strecke von 2.124 Kilometern räumt?
- ... der Stadtbetrieb jedes Jahr Kinder zu rund 50 Hofführungen einlädt?
- ... in der Abfallwirtschaft mehr als 165.000 einzelne Abfallbehälter (Bio/Rest/Papier) geleert und damit jährlich circa 33.000 Tonnen Restmüll, etwa 12.000 Tonnen Biomüll und rund 10.000 Tonnen Altpapier gesammelt werden?
- ... im Frühling, Sommer und Herbst jeweils mehr als 100.000 Blumen in die Beete der Stadt gepflanzt werden?
- ... die Stadtreinigung 1.180 Kilometer Fahrradweg, 160 Kilometer Gehweg reinigt – und zwar jede Woche?
- ... all diese Beet- und Balkonpflanzen in 58 Arten und 200 Sorten in der Stadtgärtnerei kultiviert werden?
- ... es mehr als 240 Spiel- und Sportplätze in der Stadt Aachen gibt, die jede Woche auf ihre Sicherheit von unseren Spielplatzkontrolleuren geprüft werden?
- ... im Stadtgebiet rund 2.700 Papierkörbe verteilt sind, die mehrmals wöchentlich geleert werden?



- ... durch den Stadtbetrieb wöchentlich rund 231 Hektar Grünfläche gepflegt werden – dazu 48 Hektar Sportplatzfläche, 219 Hektar Sportplatzfläche und 159 Hektar Friedhofsfläche?
- ... eine Vielzahl der Verkehrsschilder in der Stadt Aachen von den Mitarbeitenden des Stadtbetriebs montiert werden?
- ... es im Stadtgebiet mehr als 120.000 Stadtbäume gibt, die vom Stadtbetrieb kontrolliert werden?
- ... die Straßenbegeher monatlich 800 Kilometer zurücklegen und dabei sämtliche Gehwege und Plätze auf ihre Sicherheit überprüfen?
- ... die rund 600 Ingenieurbauwerke – also Brücken, Durchlässe, Stütz- und Lärmschutzwände – in Aachen alle vom Aachener Stadtbetrieb kontrolliert werden?
- ... die Stadtgärtnerei der größte Ausbildungsbetrieb für den Bereich Blumen- und Zierpflanzenbau in der Stadt Aachen ist?
- ... in der KFZ-Werkstatt des Stadtbetriebs jährlich mehr als 600 städtische Fahrzeuge gewartet und repariert werden?



Großes Jubiläumsfest am 1. September

Das Programm von 11 bis 18 Uhr



**1. September
11 – 18 Uhr**

**Aachener Stadtbetrieb
Für uns. Für Euch. Für Aachen.
Feiert mit!**

Standort Madrider Ring

- Schnitzeljagd
- Rundfahrten mit dem Müllfahrzeug und der Kehrmaschine
- Werkstattführung
- Schlüsselanhänger selber machen (Werkstatt)
- Kranführerschein (Werkstatt)
- Werkstattführung ab 12 Uhr, stündlich
- Sortierspiel mit Tonne Berta, 11.30 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr
- Sammelspiel mit der Stadtreinigung
- Taschen bemalen
- Gewinnspiel Glücksrad mit Quiz, 12 Uhr, 13.30 Uhr, 15 Uhr, 17 Uhr
- Besichtigung der Salzhalle
- Hubwagenfahrten
- Sträuße binden
- FLIP-Projekt
- Grünpatenschaften
- Friedhöfe und Krematorium, Grabverbau
- Sandkasten und Spielplatz
- Torwandschießen

● Baumkolonne;
Vorträge um 13 und 15 Uhr
(Treffpunkt am Eingang des Gebäudes)

- Fahrzeugausstellungen
- Hüpfburg
- Info-Stände
- Speisen und Getränke
- Fahrradparkplatz

Standort Freunder Weg

- Schnitzeljagd
- Hubwagenfahrten
- Baumpflanzungen
- Eigenes Schild bedrucken
- Pflasterarbeiten
- Baggerführerschein und Baggerspiel
- Verkehrsdienst
- Brückenbau

- Fahrzeugausstellungen
- Info-Stände
- Speisen und Getränke
- Fahrradparkplatz

Frage an die Fraktionen

Was wünschen Sie dem Aachener Stadtbetrieb für die nächsten 25 Jahre?



Elke Vogelgesang

Sprecherin im Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb, GRÜNE

Die 850 Mitarbeitenden des Stadtbetriebs, die täglich bei Öcher Wetter für uns alle unterwegs sind, machen Aachen zu einer schöneren, lebenswerteren Stadt! Ihre Arbeit wird viel zu selten wertgeschätzt, obwohl sie so wichtig ist.

Denn gepflegte Friedhöfe und geleerte Mülltonnen braucht Aachen genauso dringend, wie all die jungen Fachkräfte, die der Stadtbetrieb seit 25 Jahren ausbildet: Von der Straßenbauerin bis zum Kaufmann für Digitalisierungsmanagement.

Die Mitarbeitenden des Stadtbetriebs sorgen auch dafür, dass viele Konzepte zur Klimafolgenanpassung und Nachhaltigkeit in die Tat umgesetzt werden: Sie pflanzen Stadtbäume, pflegen Beete und Blühstreifen extensiver für mehr Artenvielfalt und setzen auf den Recyclinghöfen Maßnahmen zur Kreislaufwirtschaft um. Für diesen Einsatz danken wir Grüne von Herzen!

Deshalb sagen wir „Herzlichen Glückwunsch“ zum Geburtstag!



Elke Eschweiler

Sprecherin im Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb, CDU

Ein Vierteljahrhundert: Hecken schneiden, Spielgeräte reparieren, Mülleimer leeren, Schnee schütten, Wege pflastern, Brücken bauen und vieles mehr – die Arbeit unseres Stadtbetriebes ist unheimlich vielseitig. Jeden Tag und bei jedem Wetter zeigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vollen Einsatz. Ohne sie würde Vieles in unserem Alltag nicht funktionieren. Und ohne sie würde unsere Stadt auch nicht zu jeder Jahreszeit so wunderschön erblühen. Dafür sagen wir von Herzen: Vielen Dank!

Wie viele andere steht auch der Aachener Stadtbetrieb vor den Herausforderungen des Fachkräftemangels. Dabei hat er viel zu bieten: Ein zukunftsorientiertes Aus- und Weiterbildungskonzept sowie krisenfeste Arbeitsplätze.

Wir wünschen dem Stadtbetrieb, dass es gelingt, auch in Zukunft viele Menschen für die Arbeit im Sinne aller Aachenerinnen und Aachener zu begeistern.



Daniela Parting

Vorsitzende des Betriebsausschusses Aachener Stadtbetrieb, SPD

Der Aachener Stadtbetrieb ist das Rückgrat unserer Stadt. An Karneval bildet das orangene Ballett den bestaunten Abschluss der Fastelovends-Umzüge. Gleiches gilt bei anderen Veranstaltungen, seien sie geplant oder spontan, wie die Aufstiegsfeier der Alemannia.

Im Winter sorgt der Stadtbetrieb für Sicherheit auf den Straßen und hält die Rettungswege frei. Die Grünpflege macht unsere Stadt schöner, bunter und lebendiger.

Bei Wind und Wetter sind Stadtreinigung und Abfallwirtschaft unterwegs und halten mit großem körperlichen Einsatz unsere Stadt sauber. Für all das sagen wir von Herzen Dankeschön!

Wir wünschen den Kolleginnen und Kollegen, dass Ihnen auf den Straßen Respekt und Anerkennung entgegengebracht wird.

Für das Jubiläumsfest wünschen wir bestes Wetter und gute Gespräche!



Felix Kehren

Fraktion, DIE Zukunft/Piraten

Der Aachener Stadtbetrieb ist mit seinen Mitarbeitenden ein elementarer Bestandteil der Stadtgesellschaft. Wir gratulieren zu 25 Jahren und danken allen, die jeden Tag ihr Bestes für die Stadt geben.

Oft wird die Arbeit dieser 850 Menschen gar nicht bemerkt, aber durch ihre Arbeit werden unsere Spielplätze, Parks, Friedhöfe, Straßen und vieles mehr ordentlich, sauber und instand gehalten.

Wir freuen uns, dass der Stadtbetrieb bereits viele wichtige Schritte hin zu einer nachhaltigeren und klimafreundlicheren Betriebsführung gegangen ist, z. B. wurde die Fahrzeugflotte des Aachener Stadtbetriebs inzwischen zum Teil elektrifiziert.

Ein weiterer Schritt wäre eine Erhöhung der Biodiversität z. B. durch mehr Wildblumenwiesen, Insektenhotels und Staudenpflanzungen.



Peter Blum

Ratsherr, FDP

Wenn man in Aachen nach dem Stadtbetrieb fragt, so erhält man in erster Linie von den Bürgern die Antwort: „Der ist doch für die Müllabfuhr und die Straßenreinigung zuständig“.

Nur wenige wissen, wie vielfältig der Stadtbetrieb unterwegs ist. Da ist der Winterdienst, da sind Straßenerhaltung und Ausbau. Da gilt es die Grünflächen zu pflegen, die Friedhöfe am Laufen zu halten und so vieles mehr! Der Stadtbetrieb leistet hier seit 25 Jahren hervorragende Dienste!

Da heißt es jetzt auch mal „Danke“ zu sagen! Bei der Vielzahl von Aufgaben kann es natürlich auch mal zu Problemen kommen. Aber dem Bürger sollte bewusst sein, dass jeder der Mitarbeiter sein Bestes gibt und wir Bürger auch mal gefragt sind, Unterstützung zu leisten.

Deshalb sagen wir „Herzlichen Glückwunsch“ zum Geburtstag!



Lasse Klopstein

Ausschussmitglied im Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb, Die Linke

Wie würde unsere Stadt wohl ohne die Arbeit des Stadtbetriebs aussehen? Unsere Spielplätze, Parkanlagen und Friedhöfe wären verwildert, die Straßenbäume längst eingegangen und anstelle von hübschen Blumenbeeten umgäbe uns nur graue Tristesse. Ganz zu schweigen davon, dass der Müll nicht entsorgt und die Straßen nicht mehr gereinigt würden. Wer würde in solch einer Stadt leben wollen?

Zum Glück müssen wir über dieses Szenario nicht weiter nachdenken. Wir dürfen uns stattdessen jeden Tag an den zahlreichen grün-bunten Oasen in unserer Stadt erfreuen, die auch bei der Anpassung Aachens an das immer verrückter werdende Klima eine wichtige Rolle spielen.

Wir wünschen den Mitarbeitenden des Stadtbetriebs weiterhin einen stets „grünen Daumen“ sowie Gesundheit und Wertschätzung für ihre körperlich schwere Arbeit.